



Carl-Hofer-Schule Karlsruhe | Berufliche Schule

Ausbildungsberuf Gärtner/Gärtnerin

In Deutschland wird nach dem dualen System ausgebildet. Dazu ist der Abschluss eines Ausbildungsvertrags notwendig, der beim Regierungspräsidium (RP) in das Verzeichnis der Ausbildungsverhältnisse eingetragen wird. Der vom RP anerkannte Ausbildungsbetrieb ist an den Ausbildungsrahmenplan gebunden, der festlegt, welche Kenntnisse und Fertigkeiten im Laufe der 3-jährigen Ausbildung vermittelt werden müssen.

Im Gartenbau werden **7 Fachsparten** unterschieden:

- Gärtner Fachrichtung Baumschule
- Gärtner Fachrichtung Friedhof
- Gärtner Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- Gärtner Fachrichtung Gemüsebau
- Gärtner Fachrichtung Obstbau
- Gärtner Fachrichtung Staudengärtner
- Gärtner Fachrichtung Zierpflanzenbau

Die Berufsschule vermittelt die theoretischen Ausbildungsinhalte nach dem Bildungsplan, der staatlich vorgegeben ist. Der Unterricht für Gärtner an der Carl-Hofer-Schule findet im Blockunterricht statt. D.h., dass die Schüler/innen immer an einem Block für eine Woche die Berufsschule besuchen. In einem Block können bis zu 39 Unterrichtsstunden gehalten werden. Die restliche Arbeitszeit verbringen die Auszubildenden in der praktischen Ausbildung im Betrieb. Es gibt ca. 12 Blockwochen in einem Schuljahr, die in einem Blockplan zu Beginn des Schuljahres festgelegt sind. Den Blockplan können Sie auf der Internetseite der Carl-Hofer-Schule abrufen. Es gelten die üblichen Ferienregelungen.

Carl-Hofer-Schule Karlsruhe | Berufliche Schule
Adlerstraße 29, 76133 Karlsruhe
Telefon 0721/133-48 66 Telefax: 0721/133-47 39
www.carl-hofer-schule.de E-Mail: chs@chs.karlsruhe.de



Öffnungszeiten des Sekretariats:

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr und
Montag - Donnerstag 14.00 - 15.00 Uhr



Einsatzgebiete

Gärtner arbeiten in der „Grünen Branche“ in der Produktion, Verwendung und Pflege von Pflanzen. Kundenberatung und Verkauf gehören ebenfalls zu ihren Aufgaben.

Voraussetzungen

Mindestens erfolgreicher Abschluss der Hauptschule, ein höherer schulischer Abschluss verbessert die Chancen auf einen Ausbildungsplatz.

Besonderheiten

Der Beruf des Gärtners hat sieben verschiedene Fachrichtungen. Je nach persönlicher Neigung kann man Zierpflanzengärtner, Staudengärtner, Baumschulgärtner werden, Garten- und Landschaftsbau lernen, Baumschulgärtner oder Friedhofsgärtner werden. Man sollte daher zuvor in einem Praktikum diese Vielfalt erleben und dann entscheiden, welche Fachrichtung die geeignete ist.

Ausbildungsdauer

3 Jahre mit der Möglichkeit, auf 2 Jahre zu verkürzen (bei bereits abgeschlossener Berufsausbildung oder besonders guten Leistungen in der dualen Ausbildung)

Prüfungen

Zwischenprüfung im zweiten Ausbildungsjahr. Am Ende der Lehrzeit findet eine Abschlussprüfung statt. Sie wird praktisch, schriftlich und mündlich durchgeführt.

Voraussetzungen

- Spaß am Umgang mit Pflanzen
- Interesse an den Lebensvorgängen in der Natur
- Freude am Umgang mit Menschen
- Kreativität und handwerkliches Geschick
- Technisches und kaufmännisches Verständnis
- Sinn für Farben und Formen
- Körperliche Fitness und geistige Flexibilität

Aufstiegschancen

Gärtnermeister/in, Techniker/in, Bachelor und Masterstudium an Fachhochschulen und Universitäten im Gartenbau oder in der Landschaftsarchitektur.

Kontakt

Verband Badischer Gartenbaubetriebe e.V.
Alte Karlsruher Str. 8
76227 Karlsruhe
Tel. (0721) 944407
E-Mail: info@hortus.de

